

25 Jahre Partnerschaft zwischen Rottweil und Weißrussland

 nrwz.de/aktuelles/25-jahre-partnerschaft-zwischen-rottweil-und-weissrussland/20150617-1340-91005

NRWZ-Redaktion



Die Macher der Bürgerinitiative für eine Welt ohne atomare Bedrohung. Foto: mm

ROTTWEIL (pm) - Seit 1990 arbeitet die Rottweiler [Bürgerinitiative](#) für eine Welt ohne atomare Bedrohung eng mit der weißrussischen Stiftung „Den Kindern von Tschernobyl“ zusammen. Zum 25. Geburtstag nun feiert man gemeinsam vom 18. bis 21. Juni. Und erinnert: Mit einer Ausstellung im Alten Rathaus, die am Donnerstag, 18. Juni um 18 Uhr eröffnet wird.

Zum Programm gehört aber auch Musik, denn die ist schließlich eine Weltsprache, die überall verstanden wird. Deshalb wird am Samstag, 20. Juni die Gruppe „Gastsinetz“ aus Weißrussland von 10 bis 12.30 Uhr vor dem Alten Rathaus Musik und Tänze vorführen. Anschließend geht es im Stadtgraben vor dem Musikpavillon weiter, dann gemeinsam mit der Tanz-AG des Trachtengaus Schwarzwald.

Sollte das Wetter nicht mitmachen, findet die Veranstaltung im Musikpavillon der Konrad-Witz-Schule

statt. Den Abschluss macht das Erzählcafé am Sonntag, 21. Juni von 11 bis 13 Uhr im Kutschenhaus beim Kapuziner. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, um Spenden für das Diabetesprojekt der Stiftung „Den Kindern von Tschernobyl“ wird gebeten.